



# Weckworte - Ein Erfahrungsbericht über zwei Jahre Neuausrichtung

Stand: 12/2015





## Hintergrund

- + Gegründet: 1968
- + Anforderungen verändern sich: Bücher sind (theoretisch) einfacher zugänglich, digitale Medien verfügbarer, verschiedenste Freizeitangebote „in Konkurrenz“,...
- + sinkende Ausleih- und Leserzahlen
- + Besinnen auf die Stärken: Mobilität, Flexibilität und Bildung „vor Ort“  
=> Lebensqualität im Flächenlandkreis WF





## Formulierte Ziele der Neuorientierung 2013/2014

- + Weg vom reinen Literaturversorger hin zum Bildungsdienstleister für Lese- und Medienkompetenz
- + Zielgruppenschärfung:
  1. Kinder (Kita + GS)
  2. Senioren
- + Projekte der Leseförderung
- + Eingehen auf individuelle Bedarfe
- + Säule des Medienzentrums
- + Etablierung als Kooperationspartnerin im Landkreis
- + Reduzierung Haltestellen um Kapazitäten für Kooperationen zu schaffen





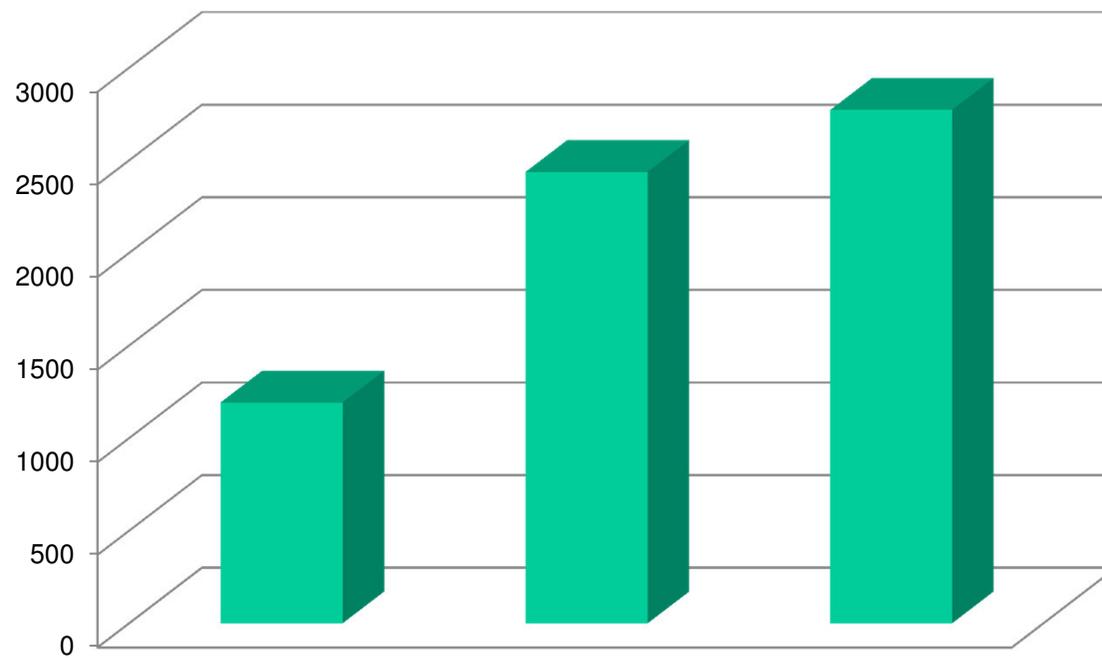
## Phasen der Neuausrichtung

1. Planung, Aufbau und erste Schritte  
(Januar-Dezember 2014)
2. Konsolidierung  
(bis Dezember 2015)
3. Weiterentwicklung  
(Folgejahre)



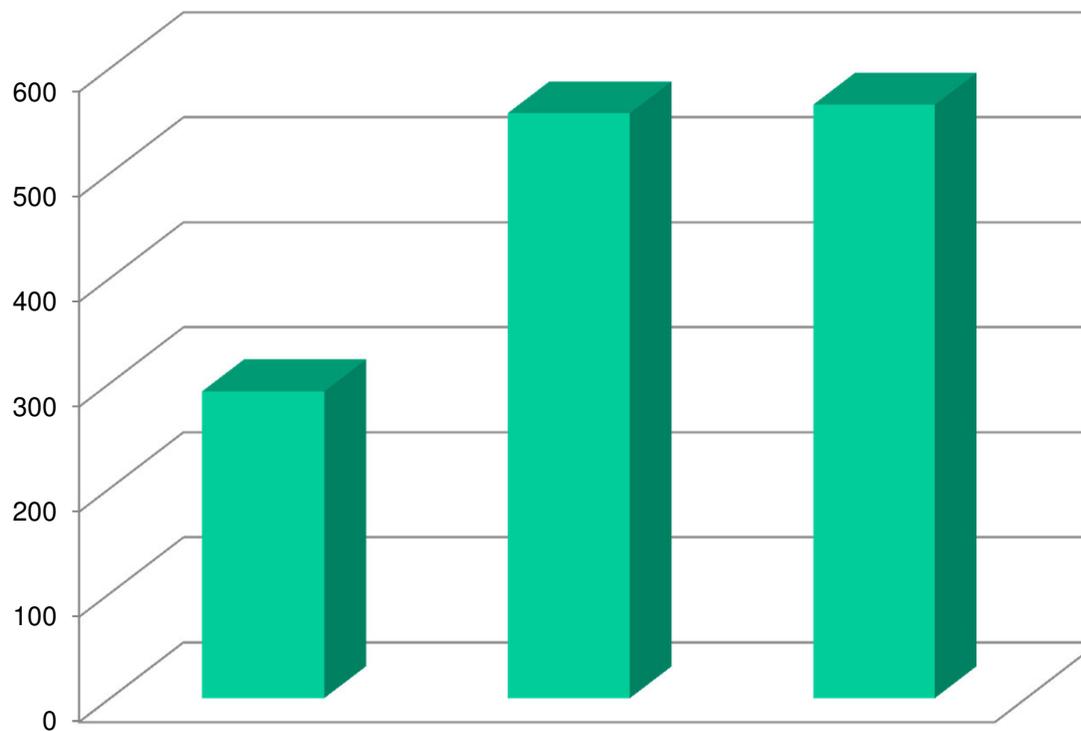


## Aktive Leser 2013-2015



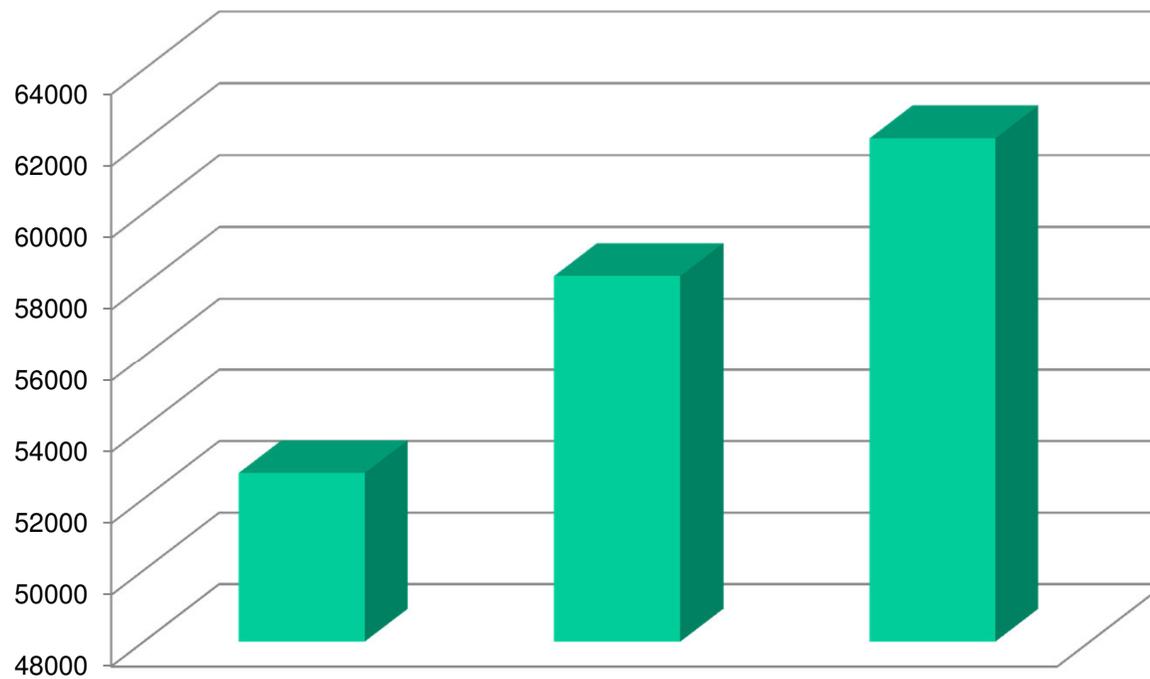


## Neuanmeldungen 2013-2015



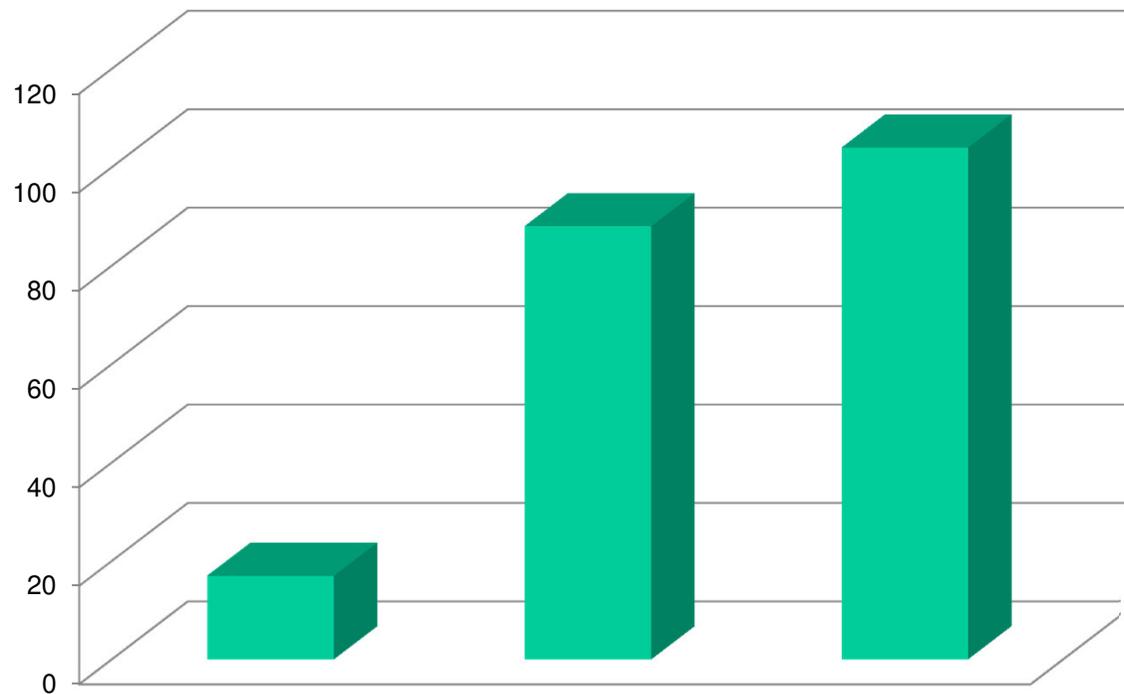


## Ausleihen 2013-2015





## Veranstaltungen 2013-2015





# Kooperationen und Veranstaltungen



## Kooperation mit dem Familien- und KinderServiceBüro + Kitas

- + Nutzung der Kontakte zu den insg. 74 Kitas Stadt- und Landkreisgebiet
- + 2 feste Kitas im Fahrplan: Bilderbuchkino, Bücherkiste
- + Einladung zu Besprechungen der Kita-LeiterInnen
- + Sprachförderung in Kitas: Schatzkisten-Aktion
- + Bus als Event: Bilderbuchkino und Kamishibai, auch themenbezogen, z.B. Feuerwehr-Workshop
- + Medienkisten, auch pädagogische Literatur
- + Adventslesungen im Bus





## Kooperation mit Grundschulen



- + Jetzt 9 statt 4 Grundschulen im Fahrplan (Kooperationsvereinbarung)
- + Wunschtermine zu Schnupperbesuchen und Workshops
- + Zuckertüten-Aktion
- + Curricular abgestimmtes Medienangebot (Bücherkisten, Klassensätze)
- + Adventslesungen
- + Wettbewerbe (Jurymitglied bei Vorlesewettbewerben; Lesemobil)



## Kooperation mit dem Medienzentrum und der VHS



- + Bücherei als Dienstleisterin:  
Beratung, Recherche +  
Ausstellungen
- + gemeinsame Projekte mit dem  
Medienzentrum („Fotostory“ &  
Tabletschulungen für Senioren)
- + Bündelung Know-How: AG  
Außenstellen
- + Fahrplan im VHS-Programm: großer  
Verteiler landkreisweit  
(55.000 Haushalte)



## Kooperation mit Multiplikatoren & besonderen Einrichtungen



+ OrtsbürgermeisterInnen

+ Seniorenkreis-LeiterInnen

+ Schulleitungen

+ Schwimmbäder

+ Feuerwehr

+ Verbundarbeit: NBib24



## Seniorenarbeit – gemeinsam mit dem SeniorenServiceBüro



- + Tablet- und e-Reader-Schulungen für Senioren
- + Mediensprechstunde in den Räumen der Bücherei
- + Alzpoetry „Weckworte“
- + Lesereisen und „Bücher im Gespräch“



## Integration & Flüchtlingsarbeit

- + Unterstützung TalentCampus mit Medien
- + Sprachlernboxen im Modulsystem in Kooperation mit dem Medienzentrum
- + Kooperation mit der Stelle für Migration und Teilhabe
- + Unterstützung der Sprechstunde für ehrenamtl. Lernbegleiter
- + Projektteilnahme BZ Niedersachsen





# Werbung Und Öffentlichkeitsarbeit





## Lesemobil, Bussi & Co



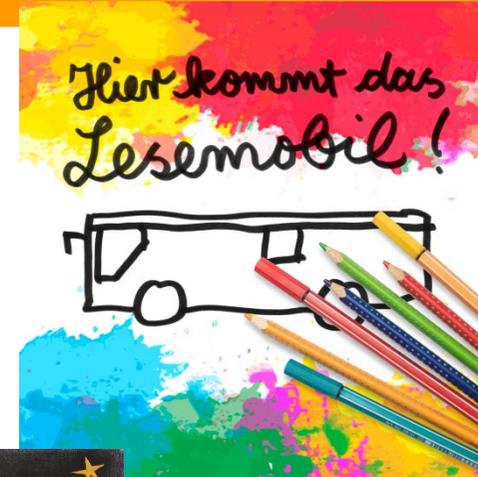
- + Kreativ-Wettbewerb
- + Entwicklung einer Identifikationsfigur, vor allem für Kinder





## Präsentation nach außen

- + Einladung zu Multiplikatoren-Konferenzen
- + Teilnahme an der Kulturnacht
- + Neugestaltung und Vereinheitlichung der Außenwirkung
- + Anpassung des Fahrplans an VHS-Semester und Veröffentlichung im Programm
- + Imagefilm





## „Mitbringsel & Weggebsel“



- + Zuckertüten
- + personalisierte Buntstifte
- + Aufkleber
- + Bücherbus-Bastelbögen





## ... und wie schaffen wir das alles?

- + durch ein engagiertes Team  
(2015: 4,25 besetzte Stellen)
- + Einstellung zusätzlich von 0,4 Stellen  
Fahrer
- + Schwerpunktbildung im Team; Strategie-  
workshops
- + geringfügig Beschäftigte für Zusatz-  
Aktionen
- + verstärktere –personelle- Zusammenarbeit  
mit dem Medienzentrum: FSJ und Pflicht-  
Praktikanten aus umliegenden  
Hochschulen
- + Kooperationspartner





## Ausblick

- + Bücherei als Lernort für Lebenslanges Lernen
- + Systematischer Ausbau der Projekte zur Sprach- und Leseförderung
- + Einwerbung von Drittmitteln wie Projekt-Förderungen und Sponsoring
- + Weiterentwicklung zielgruppenspezifischer Angebote (Workshop „Vorlesewettbewerb, Newsletter, Elternbriefe)
- + Erwachsene / Berufstätige als Zielgruppe hinzufügen

### 2. Kulturarbeit

- Veranstaltungen (Lesungen, Themenprojekte, Lesezirkel ...)
- Heimatpflege *NEW!*

SENIOREN REDAKTION ←

### 1. Bücherei als Lernort

a. Bücherbus (Bildungsmobil)

b. Lernangebote Mediengalerie

○ Kinder und Jugendliche

○ Senioren

○ Erwachsene





Pressespiegel

Erfolgreicher Start der "Lesereise"

20. Mai 2014 • Autor: Essen • Kategorien: Bildung & Gesellschaft, Kunst & Kultur



Christoph Braun trägt Gesichte und Geschichte

Neuausrichtung der Kreisbücherei soll neue Leser bringen

5. November 2013 • Autor: Thonien Raedelin • Kategorien: Bildung & Gesellschaft, Vor-Ort



Zwölf Prozent Leserrückgang im Vergleich zum Vorjahr – der Bücherbus des Bildungszentrums bekommt an Januar ein neues Konzept. Dieses soll neue Leser gewinnen. Foto: Archiv

Autoren der Region werden im Lesestudio bevorzugen

Der Bramsche Krimiautor Hardy Crueger war der erste Gast in der neuen Einrichtung in der Kreisbücherei. Die Krimilassung war der Auftakt zu einem monatlichen Lesestudio mit wechselnden Themen. Hardy Crueger ist ein Autor aus der Region zuhause, er hat ein Publika für das Fach und Unauswählbares. Die Lesung war der Auftakt zu einer Lesereise, die sich um die Region Südostniedersachsen dreht. Hardy Crueger ist ein Autor aus der Region zuhause, er hat ein Publika für das Fach und Unauswählbares. Die Lesung war der Auftakt zu einer Lesereise, die sich um die Region Südostniedersachsen dreht.

Erstklässler freuen sich: Bücherbus verteilt "Zuckertüten"

25. März 2014 • Autor: Essen • Kategorien: Bildung & Gesellschaft



Die Kinder freuen sich über die Bücherbus-Verteilung. Foto: Tobias Wegner

Der Bücherbus steuert auf Wunsch Kitas und Schulen nun direkt an

Groß Fläthe Einrichtungen, die daran Interesse haben, können sich bei Büchereileiterin Gabriele Nintemann melden. Von Stephan Hespas



Lesung

Autorin im Bü...

...stedt. Mit dem Bücherbus kar...  
... sollte Wolter die Kinder dort empfangen...  
... Vor dem Rathaus las sie den Kindern und...  
... nen aus ihrem Buch „Schatzsuche in Salzgitter“...  
... bei von Samtgemeindebürgermeisterin Ruth Nauman...  
... (rechts) unterstützt. In dem Buch geht es um vier Kinder...  
... die sich eine anscheinend langweilige Ferienaktion in der Biblio...  
... thek zu einem spannenden Abenteuer entwickelt. Foto: Tobias Wegner